

	<p>Objekt: Dienstkleidung Dortmunder Stadtwerke AG der 1960er bis 1980er Jahre</p> <p>Museum: Nahverkehrsmuseum Dortmund Mooskamp 23 44359 Dortmund 0231-3956417 kontakt@bahnhof-mooskamp.de</p> <p>Sammlung: Nahverkehrsgeschichtliche Sammlung Dortmund und Umgebung</p> <p>Inventarnummer: 2024-K-002</p>
--	--

Beschreibung

Der Schaffnerberuf wandelte sich mit Einführung von Großraum- und Gelenkwagen. Fahrer und Schaffner erhielten feste Sitzplätze. Durch Einführung des Fahrgastflusses von hinten nach vorne befand sich der Arbeitsplatz des Schaffners nun am Ende des Wagens. Mit Einführung des schaffnerlosen "Einmann-Betriebs" übernahm der Fahrer den Fahrausweisverkauf im fahrzueg mit. Die gezeigte Dienstkleidung in schlichtem Grau wurde in den späten 1960er Jahren für alle Fahrdienstgrade eingeführt vom Schaffner und einfachen Fahrer über den Verkehrsmeister bis hin zu Fahrlehrern und Fahrmeistern. Sie unterschieden sich je nach Rang durch die Kordel oberhalb des Mützenschirms und silberne Litzen an den Unterärmeln der Dienstjacken. Hier zu sehen ist die Dienstkleidung eines Fahrlehrers.

Grunddaten

Material/Technik: Wolle, Polyester, Leder, Kunststoffe
Maße: unterschiedliche Konfektionsgrößen und Dienstgrade

Ereignisse

Empfangen wann 2001-2014
wer Nahverkehrsmuseum Dortmund
wo Dortmund

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

DSW

wo

Schlagworte

- Berufskleidung
- Straßenbahn
- Uniform
- ÖPNV